



**LANDKREIS HARZ**

# Integrierte psychosoziale Beratung

im

Landkreis Harz

22.04.2024





# Umsetzung des FamBeFöG im LK Harz

- Entwicklung
- Zielsetzung
- Annahmen der Träger und Beratungsstellen
- Struktur
- Ergebnisse und Erkenntnisse
- Zusammenwachsen will gelernt sein





- Kooperationsvereinbarung zur Umsetzung der integrierten psychosozialen Beratung
    - gezeichnet Mitte 2015
  - Sozial- und Jugendhilfeplanung
    - Beschluss: im Kreistag Oktober 2015
- Motivation: Fördermittel des Landes Sachsen-Anhalt zur Finanzierung nutzen





# Beteiligte

Jugendamt	AWO KV Harz e.V.
Sozialamt	ASB Wernigerode/ Halberstadt e.V.
Gesundheitsamt	ASB KV Altkreis Quedlinburg e.V.
KoBa Harz - Jobcenter	Caritas – Dekanat Halberstadt
Agentur für Arbeit	Diakoniekrankenhaus Harz
	Diakonisches Werk im Kirchenkreis Halberstadt e.V.
	Diakonie im Braunschweiger Land e.V.
	DRK KV Quedlinburg/ Halberstadt e.V.
	Paritätisches Sozialwerk Kinder- und Jugendhilfe
	Pro familia LV Sachsen-Anhalt e.V.





# Zielsetzung

- Der Landkreis Harz hatte das Interesse die Fördermittel des Landes Sachsen-Anhalt für die Finanzierung der Beratungsstellen nutzen zu können
- Das "Netzwerk" wird sich schon zusammenfinden und entwickeln.
- Die Träger und Beratenden der Beratungsstellen hatten bereits wahrgenommen, dass die Problemkonstellationen der sie aufsuchenden Menschen in der Regel komplexer ist als das eigene Beratungsangebot. Die Hauptmotivation lässt sich beschreiben als Überwindung der eigenen Hilflosigkeit bzw. der beschränkten Helfefähigkeit.





Ein Problem kommt selten allein

- Die Lebenslagen der Hilfesuchenden sind sehr unterschiedlich
- Gründe für die Problemlagen liegen selten allein in der Person
- soziale Integration bzw. Desintegration hat auch was mit der Situation auf dem Arbeitsmarkt zu tun - die Agentur für Arbeit und die Kommunale Beschäftigungsagentur sind als Partner erforderlich
- Hilfeangebote enden nicht vor dem Ausgang einer Beratungsstelle



## **Steuerungsgruppe:**

- Kreisarbeitsgemeinschaft der Wohlfahrtspflege
- Jugendamt
- Sozialamt
- Gesundheitsamt
- Agentur für Arbeit
- Kommunale Beschäftigungsagentur

## **Aufgaben:**

- Klärung von Grundsatzfragen
- Beratungen halbjährlich
- Qualifizierung des Beratungsangebotes



## **Regionalteams:**

Die Regionalteams setzen sich zusammen aus in der Region tätigen:

- Beratungsstellen
- Jugendamt
- Sozialamt
- Gesundheitsamt
- Agentur für Arbeit
- Kommunale Beschäftigungsagentur

## **Voraussetzung:**

- Personelle Kontinuität

## **Aufgaben:**

- Beratungen quartalsweise
- Fallberatung, individuelle Problemlösung
- Kultivieren kurzer Wege







## Erfassung Multiproblemfamilien

Ziel: Multiproblemlagen nachhaltig positiv beeinflussen

- Gemeinsame Verständigung und Festlegung der zu erhebenden Kriterien
- Regelmäßige einheitliche Lieferung an die Jugendhilfeplanung
- Auswertungsversuche
- Erkenntnisgewinn?!



# 1. Erhebung Multiproblemfälle

## **Kategorie 1:**

- erkennen von mindestens 2 Problembereichen
- Klient entscheidet eigenverantwortlich den weiteren Umgang
- Mehrfachzählung möglich!

## **Kategorie 2:**

- Abstimmung mit dem Klient, zu welchen Beratungsstellen/
- Beratern persönlich Kontakt aufgenommen wird
- Termin vereinbaren bzw. Klient nimmt Kontakt auf

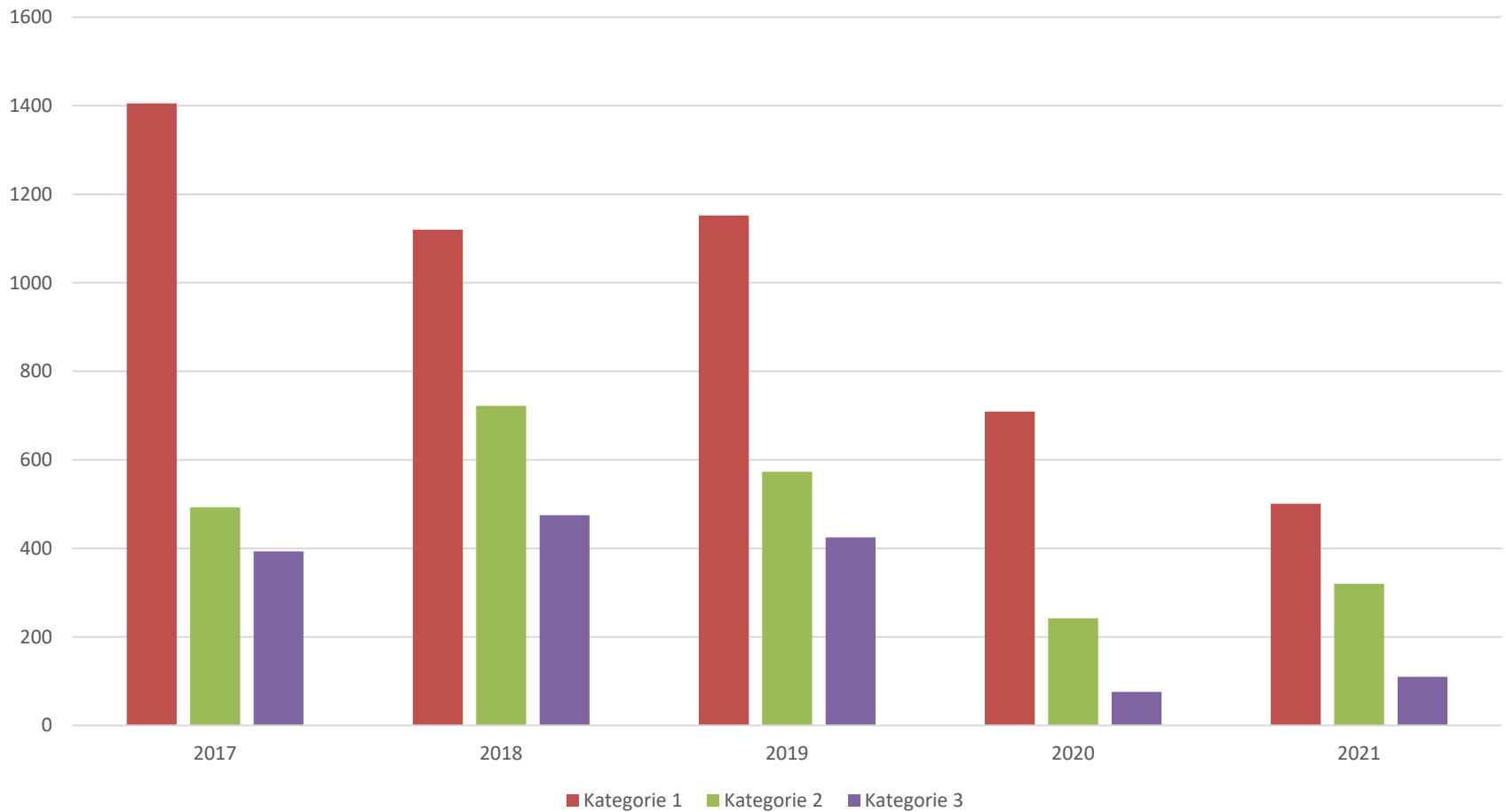
## **Kategorie 3:**

- Fachlicher Austausch
- Einberufung des Multiprofessionellen Teams bestehend aus den
- notwendigen Institutionen





# Auswertung Multiproblem - Kategorisierung





# Erkenntnisse

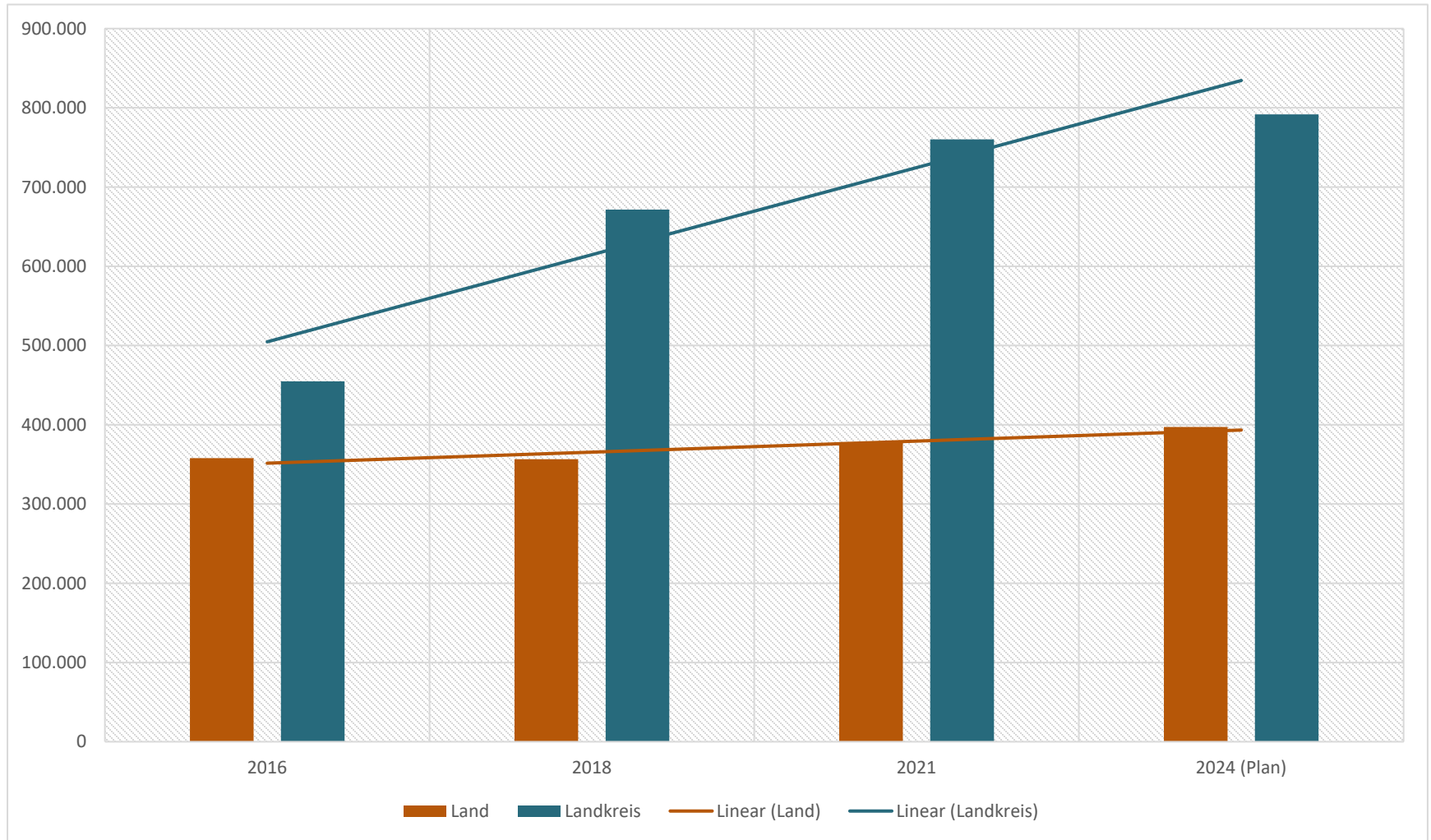
- Verständnis zur Erfassung in den Beratungsstellen sehr unterschiedlich
- Erhebung, Datenlieferung sowie Auswertung schwierig – Aufwand und Nutzen?!
- Schwierigkeiten:
  - Unterschiedliche Formate trotz einheitlicher Vorgaben zur Datenlieferung – Zuordnung und unverhältnismäßige Nacharbeiten
  - Unklar ob Erfassung nach identischen Prinzipien erfolgte
  - Zusammenhänge konnten nicht dargestellt werden
  - Einführung zusätzliche Kriterien: Beratungsfokus, regionale Zuordnung, Geschlecht und Altersgruppe
- Es folgten gemeinsame Beratungen
- Grundlegende Erkenntnisse, die die Notwendigkeit der zusätzlichen Erhebung rechtfertigen, haben sich im Diskurs nicht ergeben

Ergebnis:

Empfehlung an die Steuerungsgruppe - Erhebung einzustellen



# Finanzielle Entwicklung





- aufgebaute Strukturen ermöglichen
  - inhaltliche Bedarfsanpassungen
  - Optimierung durch effektivere Zusammenarbeit und Vernetzung
- Festlegungen der Planung
  - Anpassung des jeweiligen Finanzbedarfs der Einrichtungen

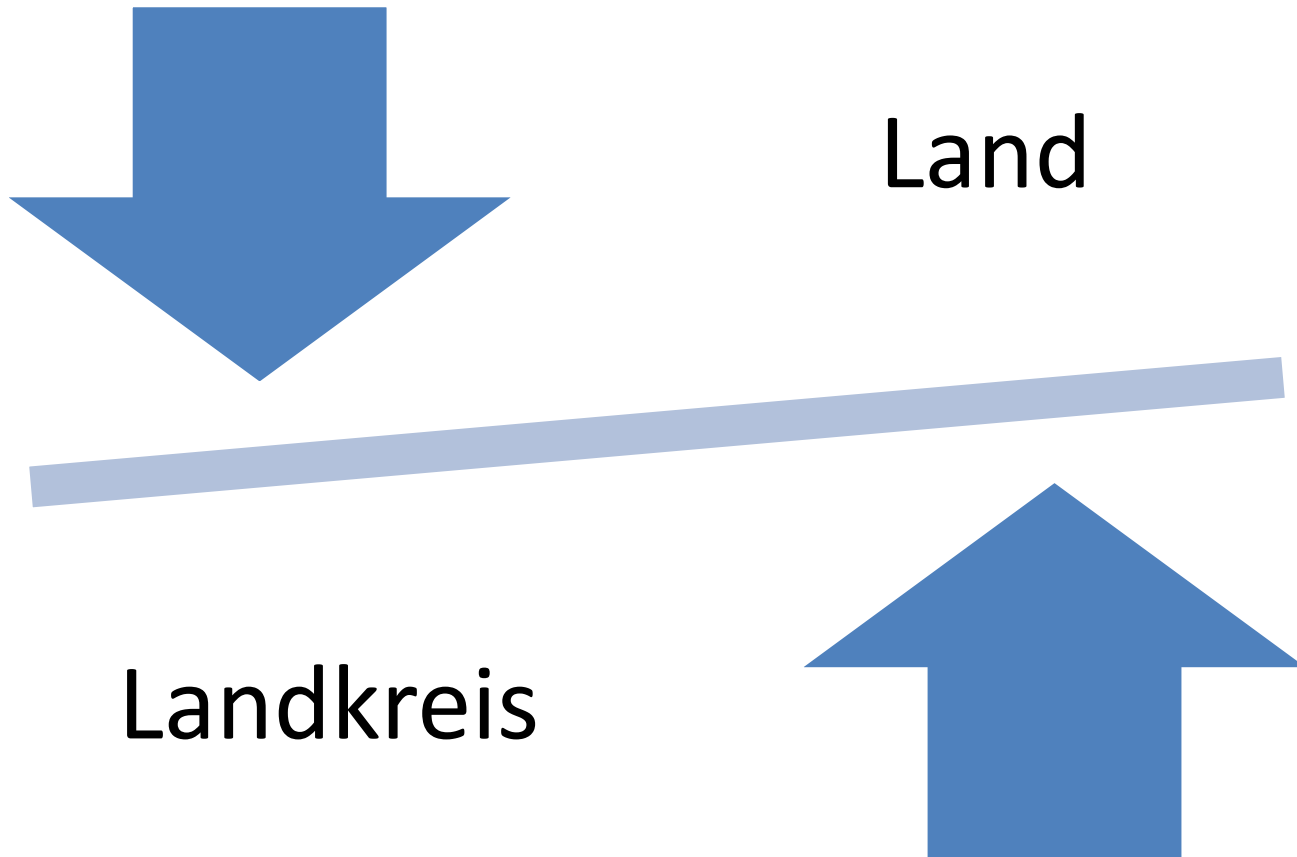
### Es fehlen:

- Argumente: Ressourcen zu reduzieren
- „Spielraum“: Kapazitäten auszubauen





# Sozialplanung neu denken



## Gründe:

- unterschiedliche Zuständigkeiten
- Finanzierung der Beratung
- Auswirkungen auf die Gesellschaft
- Vielfältigkeit der Einflussfaktoren auf Fallzahlen machen Bedarfsprognosen in den Landkreisen allein nahezu unmöglich
- Spezialisierung der Fachkräfte





## **Trägerverbund:**

AWO, Diakonisches Werk HBS und Parität. Sozialwerk

- Halberstadt, Quedlinburg und Wernigerode

## **Voraussetzungen:**

- Flächenlandkreis
- Einheitliches Konzept, einheitliche Leistungsbeschreibung
- Einheitliches Beratungsangebot mit örtlichen Spezialisierungen - keine Konkurrenz
- TOAB - gemeinsames Projekt
- Abgestimmte Personalentwicklung
- Abgestimmter Personaleinsatz
- Gemeinsame Dienstberatungen, Schulungen, Fallbesprechungen usw.



Zusammenwachsen braucht:

→ einen Impuls

→ Zeit und Geduld

(wenn es nicht nur formal sein soll)

## **Erziehungsberatung:**

Vor der Entscheidung zusammenzuarbeiten, sollte folgendes geklärt sein:

- Interessen der Träger
- Interessen der Beschäftigten
- Ideologische und politische Stolpersteine
- Umgang mit Konkurrenz
- Identifikationspunkte durch gemeinsame Ziele erarbeiten
- Ressourcen klären
- Externe Moderation der Prozesse



neue Zieldefinition bzw. einen klaren Arbeitsauftrag zur Weiterentwicklung der Beratungslandschaft im Landkreis Harz

Bürger des Landkreises sollen eine problemadäquate Beratung erhalten.

- Beratungsformen erweitern
- Gemeinsame abgestimmte, übergreifende Beratungslandschaft (weiter)-entwickeln
- Multiprofessionalität und Zusammenarbeit sichern
- Stabile Strukturen und ausreichend Ressourcen





Vielen Dank  
für Ihre  
Aufmerksamkeit

